

Falsche Polizeibeamte halten Lkw-Fahrerin auf A 7 an

(ots) Autobahn 7 (Schwalm-Eder-Kreis): Zwei unbekannte Männer sollen sich am gestrigen Dienstag auf der A 7 als Polizisten ausgegeben, eine Sattelzugfahrerin aus dem Verkehr gezogen und ihr 350 Euro



Bußgeld abgeknöpft haben. Als die Frau ihren Chef anrief, sollen die beiden Unbekannten mit ihrem weißen Kleintransporter schließlich geflüchtet sein. Die Beamten der Polizeiautobahnstation Baunatal ermitteln nun wegen Trickbetruges und Amtsanmaßung und suchen nach Zeugen, die Hinweise auf die falschen Polizeibeamten geben können.

Die 48 Jahre alte Sattelzugfahrerin aus dem Zollernalbkreis in Baden-Württemberg hatte die Polizei gegen 15:20 Uhr zum Parkplatz Markwald an der A 7 in Richtung Süden gerufen. Wie sie gegenüber den Autobahnpolizisten angab, habe sich zuvor auf der Autobahn ein weißer Kleintransporter mit getönten hinteren Scheiben vor sie gesetzt, wobei plötzlich in roten Buchstaben ein elektronischer Schriftzug mit den Worten: „BITTE FOLGEN“ aufgeleuchtet sei. Sie sei dem Wagen dann

pflichtbewusst auf den Parkplatz Markwald gefolgt, wo zwei Männer aus dem Kleintransporter ausgestiegen und an ihren Lkw herangetreten seien. Beide hätten ihr kurz eine Metallmarke vorgehalten und ihr nach einem vermeintlichen Auslesen der Fahrerkarte gleich mehrere Verkehrsverstöße vorgeworfen. Anschließend sollen beide Männer behauptet haben, sie könne ein erhöhtes Bußgeld und Punkte nur durch das sofortige Zahlen von 350 Euro vermeiden. Als sie das Geld übergab und eine Quittung forderte, hätten die beiden Männer nicht reagiert. Daraufhin habe sie ihren Chef anrufen wollen, woraufhin die beiden vermeintlichen Polizisten die Flucht ergriffen und mit ihrem Wagen davonfuhren.

Die beiden Täter könne sie wie folgt beschreiben:

1.) männlich, 180 bis 190 cm groß, blonde Haare, zivile Kleidung (Jeans), trug Handfesseln, keine Waffe sichtbar
2.) männlich, 190 bis 195 cm groß, dunkle Haare, dunkler Teint, zivile Kleidung (Jeans), trug Handfesseln, keine Waffe sichtbar

Beide Täter sprachen perfektes Deutsch und trugen Mund-Nase-Bedeckungen sowie Einweg-Gummihandschuhe.

Die Beamten der Polizei Autobahnstation Baunatal bitten Zeugen, die Hinweise auf die beiden mutmaßlichen Täter geben können, sich unter Tel. 0561 – 9100 beim Polizeipräsidium Nordhessen zu melden.

Polizeipräsidium Nordhessen